



BILDUNGSREGION
LANDKREIS PFAFFENHOFEN
A. D. ILM



Landkreis
PFAFFENHOFEN a.d.Ilm



Gesundheitsbildung

Gesundheitspädagogische Angebote im
Landkreis Pfaffenhofen a. d. ILM



Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Erzieherinnen und Erzieher,

das Thema Gesundheit ist gerade in den vergangenen Jahren besonders in den Fokus gerückt. Die Beschäftigung mit der eigenen Gesundheit und die der Mitmenschen sowie gesundheitliche Aufklärung und Erziehung sind wichtiger denn je. Gesundheit und Gesundheitsbildung müssen daher wichtige Aspekte im Leben sein.

Im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm und in der Region gibt es eine Vielzahl an Angeboten, die sicherstellen, dass Bürgerinnen und Bürger aktiv bleiben und über theoretisches und praktisches Wissen zum Erhalt der eigenen Gesundheit verfügen. Unser Landkreis bietet viele Möglichkeiten, sich zu bewegen und gemeinsam Sport zu treiben. Gleichzeitig vermitteln diverse Ansprechpartner Wissen, Informationen und praktische Anleitungen zu gesunder Ernährung, Hilfestellung zum Erhalt der geistigen Gesundheit und Entwicklung von Resilienz – insbesondere für Kinder und Jugendliche. Darüber hinaus gibt es Angebote für Sicherheit im Straßenverkehr und Erste Hilfe. Auch für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich für eine berufliche Zukunft im Gesundheitsbereich interessieren, bestehen einige Möglichkeiten, hier im Landkreis und in der Region einen Einstieg zu finden.

Diese Broschüre bietet Ihnen eine praktische Übersicht über diese Angebote und ist eine Inspiration, sich mit psychischer und physischer Gesundheit, Ernährung und Bewegung und allgemein mit dem Thema Gesundheit bewusst auseinanderzusetzen.

Ihr Landrat



Albert Gürtner

Das Vorhaben „Bildung integriert Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm (BILaP)“ (Förderkennzeichen: 01JL1663) wurde im Rahmen des Programms „Bildung integriert“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



**Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.** 

Trimm-Dich-Pfad und Spielfad im Pfaffenhofener Stadtwald

© Stadt Pfaffenhofen



Der Trimm-Dich-Pfad und der Spielfad befinden sich im Pfaffenhofener Stadtwald bei Sulzbach. Der Sportparcours umfasst 20 verschiedene Trainingsstationen auf einer Länge von ca. fünf Kilometern. An den Stationen können nach Aufwärm- und Dehnübungen Bauch, Arme und Beine trainiert werden.

Der Stadtwald ist sowohl bei Joggern als auch bei

Spaziergängern sehr beliebt. Für Familien mit Kindern gibt es zusätzlich auch einen Spielfad mit 18 Spielstationen. Der rund einen Kilometer lange Pfad bietet unter anderem Balancier- und Wippbalken, verschiedene Geschicklichkeitsübungen, einen Wackelsteg, ein Kletternetz und ein Klangspiel. Die Stationen sind naturnah mit viel Holz gestaltet.



© Stadt Pfaffenhofen

Zielgruppe:

alle Altersgruppen

Adresse:

Pfaffenhofener Stadtwald / Parkplatz Stadtwald
Glogauer Straße 56
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Link:

[Trimm-Dich-Pfad und Spielfad im Pfaffenhofener Stadtwald](#)

Sportvereine im Landkreis

Die aktive Mitgliedschaft in einem Sportverein hat nicht nur Auswirkungen auf das körperliche Wohlbefinden, sondern trägt auch nachweislich zum Erhalt der geistigen Gesundheit bei.

Im Landkreis Pfaffenhofen gibt es knapp 170 Sportvereine, angefangen bei Angelsport bis hin zu Zumba. Das „Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement – KOBE“ bietet auf der Homepage des Landkreises (siehe Link) eine Vereinsliste mit Suchfilter an und kann bei allen Fragen rund um das Thema

Ehrenamt und Vereine weiterhelfen. Im November und Dezember 2021 wurde durch die Arbeitsgruppe „Inklusion, Pflege, Behinderung“ des Bündnisses für Familie eine Umfrage unter den Sportvereinen des Landkreises zu deren Angeboten für Menschen mit Behinderung durchgeführt. Eine Übersicht dieser Angebote wurde ebenfalls auf der Landkreis-Homepage veröffentlicht.



© Adobe Stock – Dusan Kostic

- Zielgruppe:** alle Altersgruppen
- Adresse:** Sportvereine im gesamten Landkreis
- Kontakt:** Uschi Schlosser
 Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement – KOBE
 Landratsamt Pfaffenhofen a. d. Ilm
 Hauptplatz 22
 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
 08441 27-395
ursula.schlosser@landratsamt-paf.de
- Links:** [Vereinsliste mit Suchfilter Landkreis Pfaffenhofen](#)
[Sportangebote für Menschen mit Behinderung](#)

Barfuß-Erlebnispfad Rohrbach

© Pixabay-cromaconceptvisual



Der Barfußparcours in Rohrbach ermöglicht den Besucherinnen und Besuchern vielfältige Sinneserfahrungen. Die zehn Stationen führen unter anderem über Sand, Kieselsteine, Fichtenzapfen oder Split. Infotafeln, die gemeinsam mit einem Sportmediziner erstellt wurden, vermitteln zusätzlich wissenswerte Informationen zu den Vorteilen des Barfußlaufens. Auf Bänken mitten im Grünen kann man eine Pause einlegen und Energie tanken.

Der Barfuß-Erlebnispfad wurde im Juli 2020 eröffnet. Das Projekt wurde vom Rohrbacher Bürger-Arbeitskreis „Kultur und Freizeit“ erdacht und mit Hilfe von LEADER-Mitteln der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm e. V. (LAG) realisiert.

Der Barfußparcours befindet sich am Ortsrand von Rohrbach in der Verlängerung vom Hopfenweg.

Zielgruppe: alle Altersgruppen

Adresse: Äußerer Hopfenweg
85296 Rohrbach

Link: [Bewegung auf freiem Fuß – Rohrbach hat einen eigenen Barfußparcours](#)

Kurse zu Bewegung und Entspannung der VHS Pfaffenhofen

Die VHS Pfaffenhofen bietet in jedem Semester und für alle Altersgruppen neben vielen Kursen rund ums Thema Ernährung (siehe Seite 12) auch verschiedene Kurse zur Verbesserung der Beweglichkeit und Fitness an, z. B.:

- Gesundheitsgymnastik
- Pilates
- gesundheitsbewusstes Laufen
- Wirbelsäulengymnastik / Rückenschule
- Tai Chi



© Pixabay—ArtCoreStudios

Bewusste Bewegung trägt wesentlich auch zur psychischen Gesundheit und Entspannung bei. Auch hierfür werden diverse Kurse von der VHS angeboten, unter anderem Yoga, Kurse zu Stressbewältigung sowie Achtsamkeit und Meditationen.

Zielgruppe:	alle Altersgruppen
Veranstaltungsort:	Kursräume der VHS oder online
Kosten:	abhängig vom Kurs
Kontakt:	Volkshochschule Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm vhs-Geschäftsstelle (im Landratsamt, EG) Hauptplatz 22 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm 08441 490480 vhs@landratsamt-paf.de
Link:	VHS Kursangebot



Volkshochschule
Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm

Radl-, Lauf- und Wanderstrecken im Landkreis

© Stadt Pfaffenhofen



Im Landkreis Pfaffenhofen gibt es zahlreiche Wander- und Laufwege, Rad-, E-Bike- und Rennradstrecken. Man hat die Wahl zwischen anspruchsvolleren und längeren Strecken oder eher kurzen Spaziergängen. Der Weg „L1 Schleiferholz“ beispielsweise verläuft weitestgehend flach auf sehr gut befestigtem Waldweg und umfasst nur 5 km.

Eine Übersicht aller Wanderwege im Landkreis bietet das Kommunalunternehmen Strukturentwicklung (KUS) auf seiner Homepage (siehe Links und Downloads). Zusätzlich liegen die Karten auch in allen Rathäusern, im Landratsamt und weiteren Auslagestellen im Landkreis aus oder können direkt beim KUS angefordert werden. Die Stadt Pfaffenhofen hat ihrerseits die Wege rund um das Stadtgebiet in einer eigenen Übersicht zusammengefasst (siehe Links und Downloads).

- Zielgruppe:** alle Altersgruppen
- Adresse:** u. a. Pfaffenhofener Stadtwald
- Kontakt:** Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm
 Hauptplatz 1 und 18
 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
 08441 780
rathaus@stadt-pfaffenhofen.de
- Kommunalunternehmen Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm (KUS)
 Spitalstr. 7
 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
 08441 400 74-40
info@kus-pfaffenhofen.de
- Links:** [Lauf und Wanderstrecken in und um Pfaffenhofen](#)
[Wandern im Landkreis Pfaffenhofen](#)
- Downloads:** [Lauf- und Wanderstrecken – Aktive Freizeitgestaltung in Pfaffenhofen](#)
[KUS-Downloadbereich: Informationsbroschüren Freizeit, Erholung & Tourismus](#)

Naturlehrpfade im Landkreis

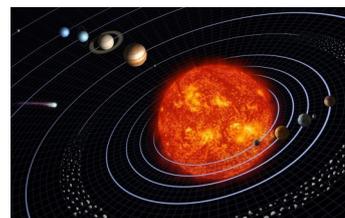
Im Landkreis verteilt gibt es einige Wanderwege und Lehrpfade, bei denen Bewegung in der Natur und Lernelemente miteinander verbunden werden.

Der 1,4 Kilometer lange **Biberlehrpfad** führt nahe der Stadt Pfaffenhofen entlang der Ilm bei Förbach. Insgesamt fünf Stationen informieren über den „fleißigen Baumeister am Gewässer“ und es gibt neben Texten und Fotos auch ein Stück Biberfell, einen Biberschwanz und Zähne zum Anfassen. An elf Baumstationen erhält man zudem Informationen über Baumfamilien, Blätter und Früchte. Dazu gibt es Aufgaben zum Ausprobieren und Erkunden vor Ort.

Der 2021 eingeweihte **Naturlehrpfad** im Pfaffenhofener Stadtwald umfasst 15 Stationen. Die rund 1,5 km lange Strecke kann man gut in einer Stunde zurücklegen und sich auf dem Weg mit allen Sinnen über die Tier- und Pflanzenwelt um Pfaffenhofen informieren.

Der **Hallertauer Hopfenlehrpfad** startet in Wolnzach. Der Rundweg ist rund vier Kilometer lang und eignet sich zum Kennenlernen und Erleben der bäuerlichen Hallertauer Hopfen- und Kulturlandschaft. Typische Wild-, Wald- und Kulturpflanzen werden beschrieben und ökologische Zusammenhänge auf 26 Lehrtafeln erklärt.

Der **Planetenweg Scheyern** ist eine modellhafte Darstellung des Sonnensystems. Folgt man dem sechs Kilometer langen Weg, erfährt man über die Informationstafeln nicht nur Vieles über die Planeten, sondern erwandert auch selbst die Größenverhältnisse des Sonnensystems.



© Pixabay — peter-ioeschloesch — Waldrebell — RitraE — Wikimedia

- Zielgruppe:** alle Altersgruppen
- Adresse:** Biberlehrpfad: Parkplatz Biberlehrpfad, 85276 Förbach
 Natur-Lehrpfad Pfaffenhofen: Parkplatz Stadtwald, 86276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
 Hopfenlehrpfad: Parkplatz Hopfenlehrpfad, Edenthal, 85283 Wolnzach
 Planetenweg: Prielhof, 85298 Scheyern
- Links:** [Biberlehrpfad](#)
[Naturlehrpfad Pfaffenhofen](#)
[Hallertauer Hopfenlehrpfad](#)
[Planetenweg Scheyern](#)
- Download:** [Erkundungsbögen Biberlehrpfad](#)

Ernährungsbildungsprojekt „Lebensmittel-Freunde“

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt-Pfaffenhofen a. d. Ilm

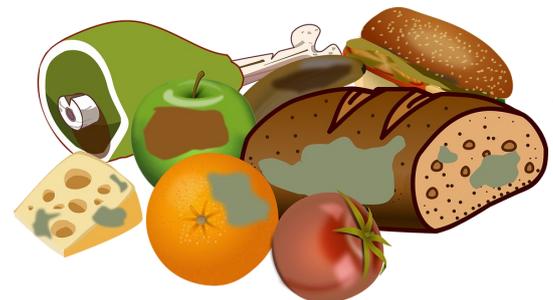
© Schwarzmeier, AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen



Mit dem Bildungsmaterial „Lebensmittel-Freunde“ lernen die Kinder altersgerecht den Weg von ausgewählten Lebensmitteln entlang der Wertschöpfungskette kennen, warum Lebensmittel weggeworfen werden und wie sie selbst das Wegwerfen von Lebensmitteln durch einfache Tipps und Tricks verhindern können. Unterstützt werden die Kinder dabei von „Prinz Köstlich“, seiner Freundin „Hmmebeere“ und seinem Freund „Supersalat“. Gemeinsam werden sie so zu echten Profis in Sachen Lebensmittelwertschätzung.

Das Schulmaterial beinhaltet die folgenden sechs Themenblöcke:

1. Wertschöpfungskette
2. Lebensmittelverschwendung
3. verantwortungsbewusstes Einkaufen
4. richtige Lagerung
5. Resteverwertung
6. Haltbarkeit und Genießbarkeit



© Pixabay—Juhele

Mit den „Lebensmittel-Freunden“ werden die Schülerinnen und Schüler bereits frühzeitig für einen verantwortungsvollen und wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln sensibilisiert. Das Material liefert nicht nur für die Kinder, sondern auch für deren Eltern und die Lehrkräfte Denkanstöße für das eigene Handeln in Sachen nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln.

Das Bildungsmaterial wurde mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus abgestimmt und steht seit Ende Januar 2020 allen Grundschulen, Bildungseinrichtungen und Multiplikatoren für den Einsatz im Unterricht, an Projekttagen oder in Projektwochen zur Verfügung.

Zielgruppe: Grundschüler ab der zweiten Jahrgangsstufe
5. Jahrgangsstufe an weiterführenden Schulen (in angepasster Form)

Veranstaltungsort: Klassenzimmer

Kontakt: Christine Schwarzmeier
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt-Pfaffenhofen a. d. Ilm
Auf der Schanz 43 a
85049 Ingolstadt
0841 3109-2320
christine.schwarzmeier@aelf-in.bayern.de

Link: [KErn – Kompetenzzentrum für Ernährung: Ernährungsbildungsprojekt „Lebensmittel-Freunde“](#)

Downloads: [Faltblatt Lebensmittelfreunde](#)

Projektwochen „Schule fürs Leben“ – Landfrauen | Bayerischer Bauernverband

Als eines der Ergebnisse des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“ hat das bayerische Kabinett Mitte Januar 2020 das Projekt „Schule fürs Leben“ beschlossen. Damit wird eine langjährige Forderung der Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes umgesetzt.

Das Konzept unter der Dachmarke „Schule fürs Leben“ umfasst den gesamten Bereich „Alltagskompetenz und Lebensökonomie“. Dazu zählen die fünf Handlungsfelder

- Ernährung
- Gesundheit
- selbstbestimmtes Verbraucherverhalten
- Umweltverhalten
- Haushaltsführung

Die Ausgestaltung der jeweiligen Projektwochen obliegt der jeweiligen Schule.

Im Rahmen dieser Projektwochen ist auch die Einbindung außerschulischer Lernorte, z. B. in Form von Bauernhofexkursionen oder der Einbindung externer Fachexperten aus der Landwirtschaft und Hauswirtschaft, in den Schulunterricht vorgesehen.

Im Landkreis Pfaffenhofen haben sich Landwirte und Landwirtinnen, Hauswirtschafterinnen mit Ausbildereignung, Erlebnisbäuerinnen und Ernährungsfachfrauen bereit erklärt, in die Schulen zu gehen oder ihre Betriebe zu öffnen.

Unsere Fachexpertinnen und -experten

- informieren über die Erzeugung und Verarbeitung heimischer Lebensmittel
- vermitteln Wertschätzung regional erzeugter Lebensmittel
- informieren über die Landwirtschaft als regionaler Wirtschaftsfaktor
- stellen das Zusammenspiel von Landwirtschaft und Umwelt dar

Wir bieten den Schulen einen „Strauß“ von Lernmodulen und Themen an, wie z. B. „Wo kommen unsere Lebensmittel her und was kann ich daraus zubereiten?“ Auch zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen wie Klimaschutz, Biodiversität oder Nachwachsende Rohstoffe bieten wir Informationen an.



© Pixabay – ponce _photography

Zielgruppe: alle Schularten; Primar- und Sekundarstufe I

Veranstaltungsort: Schule oder Bauernhof

Kontakt: Bayerischer Bauernverband
Viehmarktplatz 7
85055 Ingolstadt
0841 49294-0
ingolstadt@bayerischerbauernverband.de

Link: [Schule fürs Leben – Projektwochen](#)

Download: [Flyer – Schule fürs Leben](#)

Netzwerk Junge Eltern/Familien – Ernährung und Bewegung

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt-Pfaffenhofen a. d. Ilm

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Standort Pfaffenhofen, bietet insbesondere im Bereich Ernährung viele Kurse für Familien mit kleinen Kindern an, um ihnen gesunde Ernährung von klein auf beizubringen. Auch Bewegung und deren Bedeutung für eine gesunde Entwicklung spielen eine wichtige Rolle bei den Kursen.

Das Kursangebot umfasst unter anderem „Gesund und fit durch die Schwangerschaft“, „Naschen erlaubt? Sinnvoller Umgang mit Süßem“, oder „Kinderernährung Gesund und lecker: Pausensnacks nach dem Baukastensystem“. Neben Kursangeboten für den Bereich Ernährung gibt es ergänzend auch Veranstaltungen mit dem Schwerpunkt „Bewegung“ für Familien mit Kleinkindern.

Die Seminare finden teilweise online und teilweise vor Ort statt.



© Pixabay—Ben_Kerckx



Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Ingolstadt-Pfaffenhofen a.d. Ilm

Zielgruppe: Junge Eltern / Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren sowie Großeltern, Tagesmütter, Erzieher und Erzieherinnen

Veranstaltungsort: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt-Pfaffenhofen a. d. Ilm
Gritschstraße 38
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Kontakt: Stefanie Rieblinger – Dienstort Pfaffenhofen
AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen a. d. Ilm
Gritschstraße 38
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
08441 867-1701
poststelle@aelf-ip.bayern.de

Stilla Hartmann – Dienstort Pfaffenhofen
AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen a. d. Ilm
Auf der Schanz 43a
85049 Ingolstadt
0841 3109-2314
poststelle@aelf-ip.bayern.de

Links: [Netzwerk Junge Eltern/Familien – Ernährung und Bewegung](#)
[Veranstaltungsliste mit Suchfilter](#)

Ernährungskurse der VHS Pfaffenhofen

Die Volkshochschule Pfaffenhofen bietet jedes Semester eine Vielzahl von Kochkursen und Ernährungslehrgängen für alle Altersgruppen an – angefangen bei Babynahrung über Kochen für Kinder und Teenager bis hin zu kulinarischen Reisen zu Küchen aus der ganzen Welt. Neu sind Online-Kochkurse, die auch in Zeiten von Corona und Kontaktbeschränkungen gemeinsames Kochen ermöglichen. Ein Teil der Kurse wird in Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten angeboten.

Neben Kochkursen gibt es natürlich noch weitere Kurse und Vorträge zu Ernährungs- und Gesundheitsthemen. Darüber hinaus sind auch Bewegungs- und Entspannungskurse für alle Altersgruppen im Programm der VHS enthalten (siehe S. 6).



© Pixabay—congerdesign



Zielgruppe:	alle Altersgruppen
Veranstaltungsort:	Kursräume der VHS oder online
Kosten:	abhängig vom Kurs, in der Regel 8-15 EUR
Kontakt:	Volkshochschule Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm vhs-Geschäftsstelle (im Landratsamt, EG) Hauptplatz 22 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm 08441 490480 vhs@landratsamt-paf.de
Link:	VHS Kursangebot

Leihausstellungen und Vorträge des VerbraucherService Bayern



Der VerbraucherService Bayern bietet zu vielen Themen aus dem Bereich Gesundheit und Ernährung Leihausstellungen für Aktionstage oder Vorträge an. Die Ausstellungen bestehen aus Roll-ups oder drei bis neun Plakaten im A1-Format. Eine Ausleihgebühr

wird nicht erhoben, es muss lediglich eine Kautions von 50 EUR hinterlegt werden. Gegebenenfalls müssen die Versandkosten übernommen werden. Zu allen Ausstellungsthemen werden entsprechende Vorträge (online und in Präsenz) angeboten.

- Seniorenernährung: schmeckt, belebt, stärkt – Ernährung in der zweiten Lebenshälfte
- Darm gut – alles gut: Informationen zur Darmgesundheit
- Regionale Lebensmittel – nah, natürlich, selbstgemacht
- Lebensmittelunverträglichkeiten – wenn Essen Bauchweh macht
- Kohlenhydrate – Energielieferanten oder Dickmacher?
- Lebensmittel – zu schade für den Müll
- Schlau gewählt – den Kindern schmeckt's
- Lebensmittelkennzeichnung
- Ernährung und Sport

Die Vorträge speziell für Schulen (u.a. zum Thema Ernährung) sind in der Broschüre „Schule fürs Leben – Alltagskompetenz und Lebensökonomie“ (siehe Download) zusammengefasst.

Zielgruppe:	alle Altersgruppen
Veranstaltungsort:	Räumlichkeiten vor Ort: Schulen, Betriebe, Vereinsheime etc.
Kosten:	Leihausstellungen: keine Ausleihgebühr; gegebenenfalls sind Versandkosten zu übernehmen Kautions: 50 EUR Vorträge „Schule fürs Leben“: pro Vortrag / Arbeitseinheit 80 EUR zzgl. Fahrtkosten
Kontakt:	VerbraucherService Bayern – Beratungsstelle Ingolstadt Kupferstraße 24 85049 Ingolstadt 0841 95 15 99 90 ingolstadt@verbraucherservice-bayern.de
Links:	Ausstellungen Vorträge, Kurse, Veranstaltungen
Download:	Broschüre „Schule fürs Leben—Alltagskompetenz und Lebensökonomie“

Grünes Klassenzimmer – Bund Naturschutz Kreisgruppe Pfaffenhofen

Seit 2008 ist das „Grüne Klassenzimmer“ und seit 2010 U.N.K.E. (Umwelt für Kinder und Erwachsene) des Bund Naturschutz der Kreisgruppe Pfaffenhofen ausgezeichnete Partner des Umweltministeriums mit dem Qualitätssiegel Umweltbildung.Bayern. Das Grüne Klassenzimmer bietet für Kindergärten, Schulen, Familien und Erwachsene unterschiedliche Umweltbildungsangebote. Die Exkursionen vermitteln auch den Zusammenhang zwischen einer intakten Umwelt und gesunder, regionaler Ernährung und Gesundheit. Die Angebote sind an den Lehrplänen an bayerischen Schulen orientiert. Die Exkursionen finden jährlich vom 15. April bis 31. Juli und vom 15. September bis 31. Oktober statt (nicht in den Schulferien). Eine Exkursion dauert 3 Schulstunden = 2,25 Stunden + 0,25 Stunden Pause = 2,5 Stunden.

Streuobstwiese und Biene

Bei dieser Exkursion wird die Pflanzen- und Tierwelt der Obstbäume erkundet und die Bestäubung durch Bienen und Wildbienen und die Bedeutung für die menschliche Ernährung erklärt. Die Exkursion findet während der Blütezeit, April - Mai, und der Erntezeit, September - Oktober, statt. Sie richtet sich an Kindergärten, Schulklassen, Familien und Erwachsene.



© Pixabay-congerdesign



© Pixabay-Gentle07

Wie gut ist das Wasser unserer Gewässer?

In Gruppenarbeit wird mit einfachen physikalischen und chemischen Experimenten die Gewässergüte bestimmt und ein Zusammenhang zwischen sauberem Gewässern und Artenvielfalt hergestellt. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse.

Zielgruppe:

alle Altersgruppen, vor allem Kinder im Vor- und Grundschulalter

Kosten:

Die Mindestgebühr für eine Exkursion beträgt 50 EUR. Ab 17 Personen beträgt der Unkostenbeitrag 3 EUR pro Teilnehmer.

Veranstaltungsorte:

Prielhof Scheyern, Klostersgut Scheyern Prielhof, 85298 Scheyern
 Bürgerpark bei der Arlmühle, Weiherer Straße, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
 Neben der Gärtnerei Schechinger, Kellerstraße 12, 85283 Wolnzach
 Biberlehrpfad, Parkplatz Biberlehrpfad, 85276 Försbach

Bei geeignetem Gelände kann die Exkursion auch vor Ort in der Schule oder im Kindergarten stattfinden.

Kontakt:

Bund Naturschutz in Bayern e. V.
 Geschäftsstelle Kreisgruppe Pfaffenhofen
 Türltorstraße 28
 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
 08441 71880
unke@bn-paf.de

Links:

[Grünes Klassenzimmer in Pfaffenhofen, Scheyern und Wolnzach](#)
[Termine / Buchungsanfrage](#)

Kurse der Caritas für Eltern bzw. Kinder und Jugendliche

© Pixabay-Pexels



Das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen bietet sowohl für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene als auch für Erziehungsberechtigte Kurse und Gesprächsgruppen an. Ausführliche Beschreibungen der Kurse finden Sie auf der Homepage der Caritas (siehe Links).

Don't worry – be happy

Das Angebot richtet sich an Jugendliche im Alter zwischen 11 und 15 Jahren, deren Eltern an einer psychischen oder Suchterkrankung leiden.

Trennungs- / Scheidungskinder-Gruppe

Zielgruppe sind Kinder im Alter zwischen 8 und 10 Jahren, deren Eltern getrennt sind. Es finden 10 wöchentliche Treffen (Dauer: 2 Stunden) statt. Die Kinder lernen auf spielerische und altersgerechte Art, mit Traurigkeit und anderen Gefühlen umzugehen und lernen Gleichaltrige in einer ähnlichen Situation kennen.

Kinder im Blick

Der Kurs wird für getrennt lebende oder bereits geschiedene Eltern angeboten. In sieben Treffen erhalten sie Unterstützung und Hilfe, wie in dieser Zeit mit Kindern und dem anderen Elternteil umgegangen werden kann.

Starke Eltern – Starke Kinder ®

Der Kurs vermittelt anhand von Übungen, wie Eltern ihre Kinder ab einem Alter von 3 Jahren in Problemsituationen unterstützen können und die Kommunikation innerhalb der Familie verbessert werden kann.

Elternkurs PATCHWORK

Dieser Kurs fokussiert sich an vier Abenden auf mögliche Konflikte, Entwicklungsaufgaben und Chancen einer Patchworkfamilie und richtet sich an Eltern, getrennt oder geschieden, alleine oder zusammen mit dem/der neuen Partner/in.

Zielgruppe:	Kinder und Jugendliche, Eltern
Kontakt:	Caritas–Jugend- und Elternberatung Markus Kotulla Caritas-Zentrum Pfaffenhofen Ambergerweg 3 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm 08441 8083-700 eb-paf@caritasmuenchen.de
Kosten:	Kursgebühr 0-50 EUR (bei Bedarf kann die Gebühr reduziert werden)
Links:	Kurse für Kinder und Jugendliche Elternkurse



Sucht-Präventionsangebote von Prop e. V.

Die Beratungsstelle von Prop e. V. in Pfaffenhofen bietet Aufklärung und Angebote zu verschiedenen Suchterkrankungen an – sowohl für Betroffene als auch für Angehörige. Zum Angebot gehören unter anderem Beratung zum Thema Alkohol, illegale Drogen und Medikamente, sowie die Fachstelle für Glückspielsucht und das Interventionsprojekt „FreD“.



© Pixabay – LewiZ

FreD – Frühintervention bei erstaußfälligen Drogenkonsumenten – richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene (14 bis 21 Jahren, in Einzelfällen bis 25 Jahren), die mit illegalen Drogen (insbesondere Cannabis) experimentieren und deswegen zum ersten Mal bei der Polizei oder anderen Institutionen (wie z. B. in der Schule) auffällig wurden. FreD beinhaltet auch Beratung und Informationsangebote für Eltern und Angehörige von drogenkonsumierenden Jugendlichen.

- Zielgruppe:** Jugendliche, Eltern
- Kontakt:** Prop e.V. – Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle
Türltorstraße 5
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
08441 89 06 0
pfaffenhofen@prop-ev.de
- Links:** [FreD](#)
[Prop e. V. – Standort Pfaffenhofen](#)

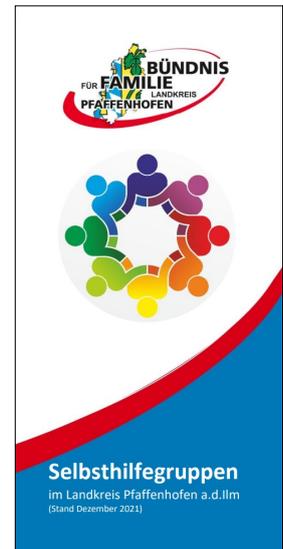
Selbsthilfegruppen im Landkreis Pfaffenhofen



In Selbsthilfegruppen haben Menschen mit gesundheitlichen, psychischen und sozialen Problemen oder deren Angehörige die Möglichkeit, sich mit Personen in ähnlichen Lebenssituationen austauschen. Dieser Kontakt und Austausch trägt zu einem besseren Umgang mit Krankheiten und Behinderungen bei und

kann die ärztliche Betreuung sinnvoll ergänzen. Die Arbeitsgruppe „Inklusion, Pflege, Behinderung“ des Bündnisses für Familie Landkreis Pfaffenhofen hat deshalb eine Liste mit Selbsthilfegruppen im Landkreis zusammengestellt. Enthalten sind Gruppen, Beratungsstellen und Ansprechpartner sowohl für körperliche als auch für geistige Erkrankungen und Behinderungen.

Die Liste wurde im Dezember 2021 aktualisiert. Der Flyer ist auf der Landkreis-Homepage unter „Bündnis für Familie“ als Download verfügbar und liegt in gedruckter Form u. a. in allen Gemeinden des Landkreises aus.



Zielgruppe: Betroffene von körperlichen und geistigen Erkrankungen sowie deren Angehörige

Kontakt: Christina Berger
Koordinatorin Bündnis für Familie Landkreis Pfaffenhofen
Landratsamt Pfaffenhofen a. d. Ilm
Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
08441 27-467
familie@landratsamt-paf.de

Download: [Flyer: Selbsthilfegruppen im Landkreis Pfaffenhofen](#)

Beratungsstelle der Caritas für Eltern, Familien und Jugendliche

Die Jugend- und Elternberatung (Erziehungsberatungsstelle) bietet am Caritas-Zentrum Pfaffenhofen, an der Außenstelle in Manching und aufsuchend in sieben Gemeinden des Landkreises für Eltern, Familien, Jugendlichen und jungen Erwachsene kostenfreie Beratung durch Sozialpädagogen und Psychologen an.

Ratsuchende können dieses Angebot der Jugendhilfe nutzen, wenn

- das Zusammenleben in der Familie schwierig wird,
- sie Fragen zur Entwicklung ihrer Kinder haben,
- es Schwierigkeiten, in der Kindertagesstätte, Schule, oder Ausbildung gibt,
- sie ihre Kinder besser verstehen wollen,
- sie Fragen zur Erziehung haben,
- u. a. m.



© Pixabay-Anemone123

Für Jugendliche und junge Erwachsene bietet die Beratungsstelle ihre Hilfe und Unterstützung an, wenn

- sie sich isoliert und ausgeschlossen fühlen,
- sie mit den Forderungen der Eltern nicht mehr zurecht kommen
- es im Freundeskreis Ärger und Zoff gibt,
- sie sich in Schule und Ausbildung überfordert fühlen,
- sie Fragen zur Partnerschaft und Sexualität haben,
- u. a. m.

Zielgruppe: Eltern, Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene

Kontakt: Caritas-Zentrum Pfaffenhofen
Ambergerweg 3
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
08441 8083-700
eb-paf@caritasmuenchen.de

Caritas-Außenstelle Manching
Schulstraße 21
85077 Manching
08459 33 23 62
eb-paf@caritasmuenchen.de



Veranstaltungsorte: Caritas-Zentrum Pfaffenhofen

Caritas-Außenstelle Manching

Aufsuchende Beratung in den Gemeinden:
Geisenfeld, Gerolsbach, Hohenwart, Jetzendorf, Schweitenkirchen, Vohburg, Wolnzach

Link: [Caritas Jugend- und Elternberatung](#)

Projekte und Aktionen zur Gesundheitsförderung des Gesundheitsamts Pfaffenhofen

© Pixabay – thisspatice – geralt



In Kooperation mit dem Gesundheitsamt können an Kindertageseinrichtungen und Schulen verschiedene Projekte zur gesundheitlichen Aufklärung von Kindern und Jugendlichen (aber auch Erwachsenen) durchgeführt werden. Für das Projekt „Handhygiene – Wirksamer Infektionsschutz im Alltag“, welches gerade pandemiebedingt oftmals im Mittelpunkt steht, kann ein Experimentierkoffer entliehen werden. Für Experimente zum Thema Luftqualität und Raumklima in Klassenzimmern stellt das Gesundheitsamt den Landkreisschulen CO₂-Messgeräte zur Ausleihe zur Verfügung. In Kindertageseinrichtungen kann mit der „Lärmampel“ die Lärmbelastung in den Einrichtungen visualisiert werden.

Die Anfragen zur Ausleihe nimmt telefonisch Frau Frädriich entgegen. Die Projekte können kostenlos beim Gesundheitsamt entliehen werden. Gegebenenfalls fallen Materialkosten an.

Zielgruppe: Kindertageseinrichtungen und Schulen
Projekt „Handhygiene“: auch ambulante Pflegedienste, Altenheime etc.

Veranstaltungsort: vor Ort in Schulen, Kindertageseinrichtungen, Altenheime etc.

Kontakt: Kathrin Frädriich
Gesundheitsamt Pfaffenhofen
Krankenhausstr. 70
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
08441 27-1400
kathrin.fraedrich@landratsamt-paf.de

Link: [Gesundheitsförderung, Projekte und Aktionen – Gesundheitsamt Pfaffenhofen](#)

Alterssimulationsanzug GERT

© Pixabay-Filmbetrachter



Der Alterssimulationsanzug GERT wurde speziell entwickelt, um für typische körperliche Einschränkungen, die mit dem Alter einhergehen, zu sensibilisieren. Durch das Tragen des Anzugs werden diese Beeinträchtigungen im Alltag von Seniorinnen und Senioren auch für Jüngere erfahrbar und hilft ihnen Verständnis für deren Probleme zu vermitteln.

GERT kann bei der Caritas Pfaffenhofen ausgeliehen werden. Man erhält eine Einweisung zur Handhabung. Zusätzlich wurde ein Konzept erarbeitet, das mit entliehen und als Leitfaden zum Thema dienen kann. Nähere Informationen zu GERT und den Ausleihbedingungen erhalten Sie direkt bei der Caritas Pfaffenhofen.



© Caritas-Zentrum Pfaffenhofen a. d. Ilm

- Zielgruppe:** v. a. Kinder und Jugendliche
- Veranstaltungsort:** vor Ort in Schulen, Kindertageseinrichtungen etc.
- Kosten:** Kautions in Höhe von 50 EUR; Spenden
- Kontakt:** Caritas-Zentrum Pfaffenhofen
Ambergerweg 3
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
08441 80 83-0
[Kontaktformular](#)
- Links:** [Kennen Sie GERT?](#)

Erste Hilfe Kurse – Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Pfaffenhofen a. d. Ilm

Kursangebot (Auswahl):

- **Erste Hilfe Rotkreuzkurs:** Zielgruppe: Betriebshelferinnen und -helfer, Führerscheinbewerberinnen und -bewerber, Übungsleiterinnen und -leiter; auch notwendig für medizinische Folgeausbildungen.
- **Erste Hilfe-Training:** Auffrischung von Grundkenntnissen in Erster Hilfe; Voraussetzung ist die Teilnahme am Erste-Hilfe-Grundkurs vor nicht länger als 2 Jahren
- **Erste Hilfe und Erste Hilfe am Kind:** Dieser Kurs beinhaltet die Notfallbehandlung von Kindern und Erwachsenen. Zielgruppe: Eltern, Erzieherinnen und Erzieher und Angehörige von Kindern
- **Juniorhelfer / Trau Dich:** Kinder erlernen den Umgang mit Notfällen und erleben praktisch die Umsetzung von lebensrettenden Maßnahmen, wie beispielsweise die Seitenlage oder verschiedene Verbände. Der Unkostenbeitrag errechnet sich je nach Teilnehmerzahl. Die Kurszeiten sind sowohl in Dauer als auch Uhrzeit flexibel gestaltbar.
- **Ihr eigener Kurs:** Sie möchten in Kleingruppen unterrichtet werden und auch nur spezielle Themen erfahren, dann bieten wir Ihnen eine auf Sie zugeschnittene Fortbildung an. Zum Beispiel Reanimationstraining, Traumatraining, Vorträge über Kreislaufkrankungen, Crashkurs Kindernotfälle usw. Preise richten sich nach Inhalt, Umfang, Material und Gruppengröße. Sprechen Sie uns einfach an!
- **Weiterführende Kurse:** Ausbildung Fachsanitäter/-in, Ausbildung Rettungssanitäter/-in, Notfalltraining für Arztpraxen



© A. Zeick DRK e. V.

Zielgruppe: Kinder und Erwachsene (abhängig vom Kurs)

Veranstaltungsort: Gerne machen wir Ihnen auch ein Angebot für eine Inhouse-Schulung bei geeigneten Räumen.

Kontakt: Tobias Götz
 Bayerisches Rotes Kreuz – Kreisverband Pfaffenhofen
 Michael-Weingartner-Straße 9
 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
 08441 49 33 24
ausbildung@kvpfaffenhofen.brk.de

Kosten: Kosten pro Person in der Regel 50 EUR oder Kostenübernahme durch Unfallversicherungsträger

Links: [Ausbildungsangebot des BRK Pfaffenhofen](#)
 Termine und Anmeldung:



Sicherheit im Straßenverkehr: Verkehrswacht Pfaffenhofen

© Pixabay-SylviaAptacy



Im Landkreis gibt es zwei Jugendverkehrsschulen, die bei den beiden Polizeiinspektionen in Pfaffenhofen und Geisenfeld ansässig sind. Durch sie erhalten in jedem Jahr Schulkinder der 4. Jahrgangsstufe Unterricht zum sicheren Fahren im Straßenverkehr mit dem Fahrrad. Vorschulkinder werden im Kindergarten auf den Schulweg vorbereitet.

Zusätzlich werden von der Verkehrswacht auch Programme wie „Sicher unterwegs“ sowie Moderationen über Alkohol im Straßenverkehr oder den toten Winkel angeboten.

Alle Aktionen werden von der Verkehrswacht kostenlos durchgeführt.

Zielgruppe: Kindergärten, Schulen, Firmen (Mitarbeiterschulungen), Vereine, Feuerwehren, THW, etc.

Kontakt: Kreisverkehrswacht Pfaffenhofen a. d. Ilm
Adolf-Rebl-Str. 2
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
08441 8097 100

Veranstaltungsort: Verkehrsübungsplatz Pfaffenhofen
Tal 9
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Link: [Verkehrswacht Pfaffenhofen a. d. Ilm](#)
[Verkehrswacht Pfaffenhofen auf Youtube](#)

MINTmacher+

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Darunter fallen auch die Fächer Chemie und Biologie und somit die Grundlagenfächer für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die sich für Gesundheit und den menschlichen Körper interessieren und sich auch im Rahmen der Berufsorientierung mit einer möglichen beruflichen Zukunft im Bereich Gesundheit und Medizin auseinandersetzen.

Was ist MINTmacher+?

Das MINTmacher-Netzwerk ermöglicht Schülerinnen und Schüler den Zugang zu Wissenschaft und Technik. MINTmacher+ bietet kostenfreie Angebote wie Fortbildungen und Workshops zu MINT-Themen, sowie seit diesem Jahr (2022) auch zunehmend zu Angeboten aus dem Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Dafür steht auch das "Plus" im Namen.

Die Angebote von MINTmacher+ richten sich an Kinder und Jugendliche sowie Schulen und Kindertageseinrichtungen in der Region Ingolstadt. Es gibt beispielsweise Leihmikroskope und einen „MINT-Fördertopf“, mit dem Vorhaben und Projekte im Bereich MINT-Bildung gefördert werden können. In der Veranstaltungsbörse sind Angebote wie Praktika oder Workshops gelistet.



© MINTmacher+

- Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche, Schulen, Kindertageseinrichtungen
- Veranstaltungsorte:** verschiedene Veranstaltungsorte in der Region 10, teilweise online
- Kontakt:** MINTmacher+
Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e. V.
Auf der Schanz 39b
85049 Ingolstadt
0841 885211 0
info@irma-ev.de
mint@irma-ev.de
- Links:** [MINTmacher](#)
[Veranstaltungsbörse](#)



THI vergibt Jugend-Nachhaltigkeitspreis

© Technische Hochschule Ingolstadt



Jugend-Nachhaltigkeitspreis der Technischen Hochschule Ingolstadt

Das Leben in einer intakten Umwelt und gleichwertigen Lebensverhältnissen ist eine Grundvoraussetzung für Gesundheit. Zusätzlich widmet sich eines der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen explizit dem Thema „Gesundheit und Wohlergehen“. Gerade vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie sind Ideen, die auf dieses Nachhaltigkeitsziel einzahlen, besonders wichtig. Ob sie sich damit beschäftigen, wie Senioren vor Vereinsamung bewahrt werden oder Kinder und Jugendliche zu mehr Aktivität und Bewegung in der Natur oder einer gesünderen Ernährung animiert werden können, nahezu jedes Projekt der Nachhaltigkeit lässt sich auch auf dieses Nachhaltigkeitsziel beziehen.

Die Technische Hochschule Ingolstadt (THI) vergibt 2022 wieder einen Jugend-Nachhaltigkeitspreis. Im Gewinntopf ist ein Preisgeld von insgesamt über 5.000 Euro sowie ein Unterstützungsangebot für eingereichte Projekte. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren. In den Kategorien „Team“ und „Individual“ werden Projekte oder Arbeiten inner- und außerhalb des Schulalltags ausgezeichnet, die einem oder mehreren Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen zuzuordnen sind. Zusätzlich wird noch ein Publikumspreis vergeben.

„Wir wollen Jugendlichen, deren Engagement während der Pandemie kaum sichtbar war, eine Bühne bieten. Nachhaltige Konzepte leben davon, so viele Menschen wie möglich mitzureißen, dies steht im Fokus bei der Preisvergabe“, erklärt Organisatorin und Jurymitglied Bettina Markl von der THI. Bei der Anmeldung ist ein kurzes Video einzureichen, welches das jeweilige Projekt darstellt. In welchem Status sich die Arbeit befindet, ist dabei zweitrangig. Die Idee und der Spirit zählen mehr als bereits umgesetzte Meilensteine.

Die Hochschule und ihre Netzwerkpartner bieten allen Teilnehmenden an, ihre Vorhaben bei der weiteren Umsetzung zu begleiten und mit Kontakten zu unterstützen. Die Netzwerkpartner und Sponsoren der Preise sind das Unternehmen Hipp, die IFG Ingolstadt, die Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e. V. (IRMA) sowie das Institut für angewandte Nachhaltigkeit (inas).

Eine Bewerbung ist bis spätestens 6. Juni 2022 möglich.

Zielgruppe: Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren

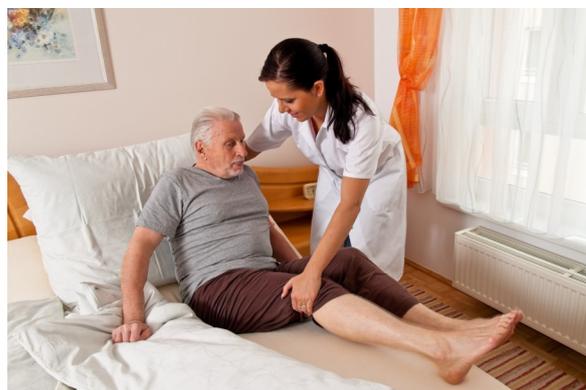
Kontakt: Bettina Markl
Team Netzwerke Bildungspartner
0841 9348-7676
bildungspartner@thi.de

Link: [Jugend-Nachhaltigkeitspreis der THI](#)

Berufsfachschule für Pflege und Altenpflegehilfe Pfaffenhofen

Seit 2015 bietet die Berufsfachschule für Altenpflegehilfe der Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Dienste in Pfaffenhofen die einjährige Ausbildung zur Pflegefachhilfe an. Seit 2020 gibt es im Rahmen eines Modellprojekts neben Altenpflege auch den Schwerpunkt Krankenpflege. So bildet die Ausbildung einen idealen Einstieg für die dreijährige Ausbildung zur/zum Pflegefachfrau/-mann.

Im April 2021 startete zusätzlich die dreijährige generalistische Pflegeausbildung. Diese Ausbildung führt Gesundheits- und Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Altenpflege zusammen. Die GGSD Berufsfachschule für Pflege und Altenpflegehilfe kooperiert dabei mit diversen Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern in der Region und ermöglicht so eine Verbindung zwischen Theorie und Praxis. Im Anschluss an die Ausbildung gibt es diverse Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, beispielsweise in den Bereichen Management oder Pädagogik.



© Adobe Stock—Gina Sanders

Zielgruppe: Personen mit Interesse an beruflicher Aus- und Weiterbildung im Pflegebereich

Kontakt: Alicja Meinert – Schulleitung
Silke Weickert – Sekretariat
08441 45 28 97-1
bfs.pfaffenhofen@ggsd.de

Veranstaltungsort: Berufsfachschule für Pflege (staatlich genehmigt)
Berufsfachschule für Altenpflegehilfe
Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste
Michael-Weingartner Straße 11
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm



Link: [Berufsfachschule für Pflege und Altenpflegehilfe Pfaffenhofen](#)

Studiengänge im Bereich Life Sciences an der Technischen Hochschule Ingolstadt



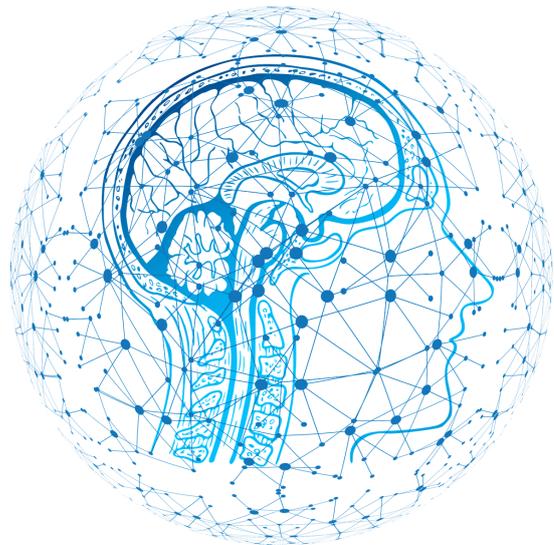
Technische Hochschule
Ingolstadt

Bei den Life Sciences Studiengängen stehen der Mensch und seine Gesundheit im Mittelpunkt. Sie verbinden Medizin, Diagnostik, Pharmazie, Humanbiologie und Betriebswirtschaft miteinander. Die Studierenden erhalten in allen Life Science Studiengängen grundlegendes Wissen der Mikrobiologie und Humanmedizin und lernen dieses zu nutzen, um innovative elektronische Geräte oder Verfahren zur Prävention, Diagnose

und Behandlung von Krankheiten, zur Rehabilitation von Patienten und zur Gesundheitsverbesserung zu entwickeln.

Der Studiengang **Computational Life Sciences** wurde im Wintersemester 2020/21 an der Technischen Hochschule Ingolstadt neu eingeführt und führt zum Abschluss Bachelor of Science. Informatik, eHealth und Digitalisierung stehen im Vordergrund. Studierende lernen, wie medizinische Daten erfasst, visualisiert und mit Hilfe künstlicher Intelligenz analysiert werden können. Beispiele sind die Entwicklung von Healthcare-Apps oder die Krebserkennung mittels KI gestützter Bildanalyse.

Der Bachelorstudiengang **Bio-Electrical Engineering** qualifiziert die Studierenden, innovative biomedizinische Geräte, insbesondere sogenannte Smart Devices, zu entwickeln. Dazu erwerben die Studierenden sowohl grundlegendes Wissen der Humanmedizin wie Physiologie, Anatomie und Mikrobiologie als auch alle technischen Grundlagen der Elektronik und Informationstechnik. Sie besitzen mit ihrem Abschluss alle Kompetenzen, solche Devices immer smarter und mobiler zu machen und ermöglichen so, neue und wertvolle Anwendungen in den Bereichen Prävention, Diagnose, Behandlung und Rehabilitation. Mit Smart Devices lassen sich beispielsweise sportliche Erfolge optimieren und sie können helfen, die Altenpflege und die Versorgung von Patienten auf dem Land zu verbessern.



© Pixabay-geralt

Im Studiengang **Life Science Management** werden Biotechnologie und Medizin, Digitalisierung im Gesundheitswesen mit Ökonomie und praxisbezogenen Managementfächern verbunden. Die Absolventen von Life Science Management werden nach ihrem Studium in der Lage sein, das Management im Wirtschaftssektor Gesundheitswesen / Life Sciences auf betriebswirtschaftlichen und informationstechnischen Gebieten zu unterstützen und nach entsprechender Einarbeitung selbst Führungsaufgaben oder freiberufliche Aufgaben zu übernehmen.

Der Bachelor Studiengang **Biomechanik** vereint ingenieurwissenschaftliche Grundlagen (Mathematik, Mechanik, Konstruktion, Werkstofftechnik, Thermodynamik und Strömungsmechanik) mit den Spezialdisziplinen der Biomechanik, vor allem im Bereich der Sport- und Rehabilitationstechnik sowie der Mensch-Maschine-Interaktion. Der Studiengang startet erstmalig zum 1.10.2022 und ist das bisher einzige Angebot dieser Art an einer bayerischen Hochschule.

Schulbesuche der Technische Hochschule Ingolstadt

© Technische Hochschule Ingolstadt



Die TH Ingolstadt bietet für verschiedene Studienangebote, auch für den Bereich Life Sciences, Schulbesuche an, um die Schülerinnen und Schüler bei der Studienorientierung zu unterstützen. An Schulabgänger mit Mittlerer Reife richtet sich der Kurzvortrag „Weg nach der Mittleren Reife“, der die Perspektiven und den Weg an die THI für diese Studieninteressierten darstellt.

Die mobilen Angebote sind alle auch für einen Besuch an der THI buchbar, die Schulbesuche können aber auch virtuell durchgeführt werden.

Zielgruppe: Personen mit Hochschulzugangsberechtigung, Schülerinnen und Schüler

Kontakt: Kontakt für Schulen:
Bettina Markl
Team Netzwerke Bildungspartner
Technische Hochschule Ingolstadt
Esplanade 10
85049 Ingolstadt
0841 9348-7676
bildungspartner@thi.de

[Kontakt Studienberatung Bachelorstudiengänge](#)

Veranstaltungsorte: Technische Hochschule Ingolstadt
Esplanade 10
85049 Ingolstadt

Schule

Links: [Studiengänge im Studienfeld Gesundheit und Life Sciences](#)
[THI an Ihrer Schule](#)
[Beratung für Studieninteressierte](#)

Bayern- und bundesweite Programme und Ansprechpartner:

[ADAC Südbayern e. V.](#)

[Bayerische LandesArbeitsGemeinschaft Zahngesundheit e. V.](#)

[Bayerischer Bauernverband](#)

[Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit](#)

[Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten](#)

[Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung](#)

[Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft](#)

[Bundesministerium für Gesundheit](#)

[Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#)

[Bundeszentrum für Ernährung](#)

[Der Ernährungsführerschein](#)

[Die Rakuns – Das gesunde Klassenzimmer](#)

[DKMS](#)

[Gemüseackerdemie](#)

[Gute gesunde Schule Bayern](#)

[Impfaufklärung in Deutschland e. V.](#)

[IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung](#)

[KErn – Kompetenzzentrum für Ernährung](#)

[Landesverkehrswacht Bayern](#)

[Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e. V.](#)

[Lernen und Gesundheit – Das Schulportal der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung](#)

[LIONS-Quest – Das Lebenskompetenzprogramm für junge Leute](#)

[MindMatters – Mit psychischer Gesundheit gute Schule entwickeln](#)

[Nationales Qualitätszentrum für Ernährung in Kita und Schulen](#)

[RV Fit – Deutsche Rentenversicherung](#)

[SchmExperten](#)

[STARK – Förderung von Resilienz und Stresskompetenz bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen](#)

[Stiftung Kindergesundheit](#)

[Verbraucherzentrale Bayern](#)

Impressum

Herausgeber:

Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm
Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
www.landkreis-pfaffenhofen.de

Kontakt:

Christina Berger – Bildungsbüro
Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm
Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
08441 27 467
bildung@landratsamt-paf.de

Stand: März 2022

Bildnachweis Titel:

© Adobe Stock – kanashkin

© Adobe Stock – fotogestoeber



Landkreis
PFAFFENHOFEN a.d.Ilm

www.landkreis-pfaffenhofen.de

